

LANXESS schließt Verkauf seines Geschäfts mit organischen Lederchemikalien ab

Köln, 1. Juni 2021 – Der Spezialchemie-Konzern LANXESS hat am 1. Juni 2021 den Verkauf seines Geschäfts mit organischen Lederchemikalien an die TFL Ledertechnik GmbH abgeschlossen. TFL ist ein globaler Anbieter für Lederchemikalien und ein Portfoliunternehmen der US-Investmentgesellschaft Black Diamond Capital Management, L.L.C. Alle zuständigen Kartellbehörden haben die erforderlichen Zustimmungen zu der im August 2020 angekündigten Transaktion erteilt.

Der Kaufpreis umfasst eine fixe Komponente von 80 Millionen Euro. Durch den vereinbarten Working-Capital-Mechanismus werden im dritten Quartal zusätzlich rund 20 Millionen Euro ausgezahlt. Dazu kommt innerhalb der kommenden drei Jahre eine erfolgsabhängige Komponente von bis zu 115 Millionen Euro. Zusätzlich hat TFL mit dem Geschäft verbundene Verbindlichkeiten übernommen. Mit dem Verkauf sind sämtliche Betriebe des Geschäftszweigs Organische Lederchemie mit rund 420 Mitarbeitern an TFL übergegangen.

Im Januar 2020 hat sich der Spezialchemie-Konzern bereits vom Chromchemikalien-Geschäft getrennt und Ende 2019 eine Vereinbarung zum Verkauf seines Anteils an der südafrikanischen Chromerzmine unterzeichnet. Damit steigt LANXESS vollständig aus der Lederchemie aus. Den Geschäftsbereich Leather weist der Konzern bereits seit Ende 2019 als nicht fortgeführtes Geschäft aus.

LANXESS ist ein führender Spezialchemie-Konzern, der 2020 einen Umsatz von 6,1 Milliarden Euro erzielte und aktuell rund 14.300 Mitarbeiter in 33 Ländern beschäftigt. Das Kerngeschäft von LANXESS bilden Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von chemischen Zwischenprodukten, Additiven, Spezialchemikalien und Kunststoffen. LANXESS ist Mitglied in den führenden Nachhaltigkeitsindizes Dow Jones Sustainability Index (DJSI World und Europe) und FTSE4Good.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen einschließlich Annahmen, Erwartungen und Meinungen der Gesellschaft sowie der Wiedergabe von Annahmen und Meinungen Dritter.

LANXESS AG

Investor Relations
50569 Köln
Deutschland

Telefon: +49 221 8885 9834
Fax: +49 221 8885 4944

Seite 1 von 2

Verschiedene bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die Ergebnisse, die finanzielle Lage oder die wirtschaftliche Entwicklung von LANXESS AG erheblich von den hier ausdrücklich oder indirekt dargestellten Erwartungen abweicht. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr dafür, dass die Annahmen, die diesen zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, zutreffend sind und übernimmt keinerlei Verantwortung für die zukünftige Richtigkeit der in dieser Erklärung getroffenen Aussagen oder den tatsächlichen Eintritt der hier dargestellten zukünftigen Entwicklungen. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr (weder direkt noch indirekt) für die hier genannten Informationen, Schätzungen, Zielerwartungen und Meinungen, und auf diese darf nicht vertraut werden. Die LANXESS AG übernimmt keine Verantwortung für etwaige Fehler, fehlende oder unrichtige Aussagen in dieser Mitteilung. Dementsprechend übernimmt auch kein Vertreter der LANXESS AG oder eines Konzernunternehmens oder eines ihrer jeweiligen Organe irgendeine Verantwortung, die aus der Verwendung dieses Dokuments direkt oder indirekt folgen könnte.

LANXESS AG

Investor Relations
50569 Köln
Deutschland

Telefon: +49 221 8885 9834
Fax: +49 221 8885 4944

Seite 2 von 2